

Zwei Männer belästigen Passanten

Lebenstedt Ein Täter ist identifiziert, ein zweiter noch unbekannt.

Ein 64-jähriger Mann ist am Sonntagabend im Gebüsch am Salzgittersee mit heruntergelassener Hose erpapt worden. Ein 48-jähriger Mann war mit seinen Kindern am See spazieren, als er den Mann wahrnahm. Der Exhibitionist wurde von ihm angesprochen und flüchtete in Richtung Reppnersche Bucht. Zeugen erkannten ihn wieder. Wenig später wurde er vor dem Klinikum angegriffen. Der 64-Jährige bestritt die Tat. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Ebenfalls in Lebenstedt ereignete sich bereits am Sonntagmorgen ein zweiter Vorfall an der Konrad-Adenauer Straße, am Stadtpark hinter dem Bahnhof. Einer 51-Jährigen ist dort ein Mann auf einer Bank liegend aufgefallen, der sich mit heruntergelassener Hose selbst befriedigte. Als er die Frau wahrnahm, soll er sofort aufgehört haben. Der Mann soll zwischen 30 und 40 Jahre alt gewesen sein. Er war dunkelgrau bekleidet und hatte ein Cap auf. Außerdem trug er an der rechten Hand einen Verband.

Hinweise an die Polizei Salzgitter unter ☎ (05 34 1) 18 97 21 5.

Randalierer verletzt Polizist

Bleckenstedt. Ein 46-jähriger Mann ist am Donnerstagmittag in der Bleckenstedter Straße auf Polizisten losgegangen. Zuvor hatte der Mann in einer Wohnung mehrere Möbel mutwillig zerstört. Mit einem Holzblock, einem Teil einer Küchenarbeitsplatte, bewarf der 46-Jährige schließlich die eingesetzten Beamten. Ein 24-jähriger Polizist wurde dabei am Arm getroffen und verletzt. Nach einer Behandlung im Klinikum konnte der Beamte weiter eingesetzt werden. Gegen den 46-Jährigen wird nun ermittelt.

MELDUNG

Zulassungsstelle ist zu, Verwaltung teilweise

Lebenstedt. Besucher der Verwaltung müssen am Mittwoch, 1. Juli, wegen einer internen Veranstaltung mit Einschränkungen in den Bürger-Centern Lebenstedt und Salzgitter-Bad sowie in der Telefonzentrale und Gewerbestelle rechnen. Dort werde nur ein Notdienst eingerichtet, teilt die Stadt mit. Der Bereich Zulassungs- und Führerscheinstelle ist an diesem Tag vollständig geschlossen.

Bet Williams beweist stimmliche Vielfalt

Salder Das Konzert des Kultursommers wollen im Mühlengarten nur 60 Zuschauer sehen.

Von Elke Kräwer

Kleiner als ursprünglich geplant, musikalisch aber ganz groß verlief der vergangene Sonntag des Salzgitteraner Kultursommers.

Der Fachdienst Kultur der Stadt hatte Bet Williams und ihre Band nach Salder eingeladen. Weil sich aber nur 60 Gäste fanden, die sich diesen musikalischen Genuss nicht entgehen lassen wollten, wurde das Konzert kurzerhand in den Mühlengarten verlegt.

Obwohl man sowohl der Band als auch dem Veranstalter ein weitaus größeres Interesse gewünscht hätte, bekam das Konzert mit dem Umzug einen ganz besonderen Charme. Auch der Künstlerin gefiel es im Mühlengarten ausnehmend gut. Vor allem die Windmühle und die Figur von Don Quijote hatten es ihr angetan.

Wegen der Befürchtung, es könnte noch regnen, verzichteten die Musiker auf eine Pause. Und so gab es von Bet Williams, Marc Gransten aus Schweden (Bass), John Hodian aus New York (Keyboards) und Kenny Martin, ebenfalls aus New York, an den Drums, mehr als eineinhalb Stunden lang einen tollen Song nach dem anderen.

Die Besucher saßen dabei gemütlich auf den Bänken, tranken etwas und wippten von Beginn an mit.

Der rote Faden, der sich durch das Programm zog, war der Blues-Rock. Verfeinert wurde dieser immer wieder durch Elemente aus Folk und Pop.

Das Besondere an der quirligen Sängerin aber ist ihre Stimme. Eine solche Bandbreite, die vier Oktaven umfasst, bekommt man nicht sehr oft zu hören. Sie beherrscht die ganz hohen Töne und wechselt ohne Pause in eine rauchige Bluesstimme.

Mitgebracht hat Williams einige Lieder ihres neuen Albums „The 11th Hour“. Sie präsentierte aber unter anderem auch einen alten Song von Blues-Legende Robert Johnson.

Bet Williams sang von Liebe, „Love comes knockin‘“, vom vielen Herumreisen „We Geography“, und von Gott „I saw Jesus driving a Pickup Truck“.

Sie sang mit und ohne ihre Akustik-Gitarre, immer mit viel Gefühl, war auf der Bühne sehr temperamentvoll und erzählte mit einem Augenzwinkern kleine lustige Geschichten. Und immer war es ein echtes Erlebnis.

Bet Williams und ihre Band be-



Die amerikanische Sängerin Bet Williams gastierte im Mühlengarten in Salder. Die Musikerin präsentierte vor gut gelautem Publikum Balladen und temperamentvolle Stücke aus ihrem Blues-Rock-Repertoire.

Foto: Elke Kräwer

endeten ihre energiegeladene Show mit einer schönen Zugabe, die just in dem Moment endete, als es anfang zu regnen.

Nach einem ausverkauften

Gastspiel in der Kniki vor etwa zwei Jahren war es sehr schade, dass sich nicht mehr Menschen auf den Weg nach Salder gemacht hatten.

Bet Williams und ihre Musiker haben das Beste daraus gemacht und den Anwesenden einen großartigen musikalischen Kultursommer-Abend beschert.

Kantorei Vocale musiziert mit Quartett

Lebenstedt 100 Gäste kommen zum Konzert in die Martin-Luther-Kirche.

Von Jörg Floß

Die Martin-Luther-Kirche bot am vergangenen Sonntag einmal mehr die Bühne für die Kantorei Vocale. Diese hatte zum 7. Konzert der Reihe „Verbindende Kunst Salzgitter“ eingeladen. Mehr als 100 Besucher kamen und spendeten den Musikern begeistert Applaus.

Das war hauptsächlich der Verdienst der Kantorei Vocale unter Leitung von Rita Bajer. Als „Special Guest“ trat ein Streichquartett mit Musikern des Braunschweiger Staatsorchesters auf: Anne-Rose van Gils und Mohamed Ali (Violine), Yulia Veselkova (Bratsche) und Christian Hoffmann (Cello) konzertierten gemeinsam mit dem Chor. Es wurde ein abwechslungsreicher Abend mit vielfältigen musikalischen Eindrücken.

Der Chor wirkte in allen Tonlagen sicher und Rita Bajer führte die Sänger mit stringentem Diri-

gat. Darüber hinaus konnte Rita Bajer auch als Solistin überzeugen. Sie interpretierte Mozarts einfühlsames „Laudate Dominum“, das starkes Stimmvolumen voraussetzt, um das Thema zu beherrschen.

Das Orchester beginnt, leise treten Solosopran und dann der Chor hinzu, und leise klingt Mozarts Meisterwerk aus.

Die Musiker präsentierten Streichquartette in C-Dur und D-Dur, ausgewählt aus den „Mailänder Quartetten“, die Mozart während seiner ersten Reise nach Italien in einem Gasthof geschrieben haben soll.

Lieder von Christoph W. Gluck, Johannes Brahms und Felix Mendelssohn-Bartholdy banden die Musiker zudem in den vielfältigen Konzertablauf ein.

Auch das „Amerikanische Quartett“ von Antonin Dvorák und der Chor der Gefangenen aus der Oper „Nabucco“ von Giuseppe Verdi durften nicht fehlen.



Solistin Rita Bajer (von links), Mohamed Ali (Violine), Anne-Rose van Gils (Violine), Yulia Veselkova (Bratsche), Christian Hoffmann (Cello) und der Chor Kantorei Vocale.

Foto: Jörg Floß

Schützen küren in Lesse ihre neuen Majestäten

Lesse Die neuen Könige und die Geehrten feiern das 125-jährige Vereins-Bestehen.

Von Udo Starke

Drei tolle Tage in Lesse sind vorbei. Ein Höhepunkt des Schützen und Volksfestes war die Proklamation der neuen Majestäten am Sonntagabend. Nach spannenden Schießwettbewerben stand Hans-Hinnerk Mehrkens als neuer Großer König auf dem Treppchen. Damenkönigin wurde Vanessa Baumann, Kleiner König Lars Jordan, Jugendkönigin Majella Volling, Jungschütze Moritz Löh, Junggesellscheibe Gideon Kielkowsky.

Begonnen hatte das Jubiläumsfest mit einem Gottesdienst und einer anschließenden Kranzniederlegung, ehe der Kommers im Festzelt mit 200 Besuchern bestens gefüllt war. Die darauffolgende Disko mit DJ Ingo Wende lockte Jung und Alt. Am Sonntag folgte der große Festzug mit Spielmannszügen des THW Salzgitter und der Schützengesellschaft Lebenstedt.

Auch an die Mädchen und Jun-



Die neuen Majestäten in Lesse (von links): Oberst Ralf Kielkowsky, Majella Volling, Moritz Löh, Hans-Hinnerk Mehrkens, Gideon Kielkowsky, Lars Jordan, Vanessa Baumann und Adjutant Gudrun Wronna.

Foto: Udo Starke

gen wurde mit einem Kinderfest gedacht. Als absoluter Renner entpuppte sich die große Party anlässlich des Jubiläums, die unter dem Motto „Auf 125 Jahre“ stand.

Weitere Ergebnisse: Jubiläumsdisko – Laser Joy Käsler, Jugend Erik Fischer, Schützen Eberhard Hackbarth. Ortsratspokal – Laser Nils Volling, Jugend Tom-Lennart Ebrecht, Altersklasse Günter Hagemann, Schützen Jörg Hartrick. Festscheibe –

Laser Joy Käsler, Jugend Niklas Zenk, Schützen Heidi Diekmann. Den Vereinspokal gewann der Landfrauenverein Lesse/Wolfenbüttel-West.

Ehrungen: Die bronzene Verdienstnadel ging an Christian Hagedorn und Rolf Burgdorf, die silberne Nadel an Ulrich Hackbarth, Astrid Löh und Stefanie Iser. Die goldene Ehrennadel bekamen Hans Fischer, Henning Mumme, Heinrich Niemeyer, Conrad Willgerodt und Hermann Heinecke.

Drei Schießsport-Majestäten verteidigen Titel

Beddingen Sie erhalten ihre Königswürde beim Königsball der Schützen.

Der Schützenverein Beddingen feierte den Königsball zum Schützenfest bis in die frühen Morgenstunden. Mit Spannung warteten zahlreiche Schützenbrüder und -schwestern auf die Proklamation der neuen Majestäten, die der Vorsitzende, Rüdiger Klemme, durchführte. Als Schützenkönige wurden ausgerufen: Holger Kreit (Großer König), Andreas Friedrich (Kleiner König), Jemina Bouteraá (Damenkönigin), Barbara Hendrich (Alterskönig) und Robin Jalowiak (Jugendkönig).

Holger Kreit und Robin Jalowiak konnten dabei ihre Königswürde aus dem Vorjahr verteidigen.



Die Schützen küren ihre Schützenkönige in Beddingen.

Foto: privat

Das gelang auch Philipp Bösendörfer, der sich den Titel des Kinderkönigs bei den jüngsten Schützen mit dem Lichtpunktgewehr sicherte.

Schießsportwart Thorsten Kreit verkündete die Sieger des Pokalschießens: Jemina Bouteraá

(Wilhelm-Mende-Pokal Jugend), Meike Simon (Damenpokal), Kerstin Traue-Klemme und Rüdiger Klemme (Ehegattenpokal), Michael Bösendörfer (Wilfried-Zimmermann-Pokal), Barbara Hendrich (Altersklassenpokal) und Claudia Kreit (Meyer-Pokal).

SALZGITTER ZEITUNG

Verantwortlich für den Lokalteil: Alexandra Ritter
 Redaktion: Chemnitz Straße 33, 38226 Salzgitter, Telefon: (0 53 41) 40 96 40, Telefax (0 53 41) 40 96 39
 Service-Center: In den Blumentritten (Fußgängerzone), 38226 Salzgitter, Geschäftszeiten: montags bis freitags 9:30 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, samstags 9:30 bis 12:30 Uhr.
 Ticketforum SZ-Bad: Agentur Janotta, Petershäger Straße 22, 38259 Salzgitter-Bad, Geschäftszeiten: montags bis freitags 8:30 bis 13 Uhr und 14:30 bis 18 Uhr, samstags 8:30 bis 13 Uhr.
 Ticketforum SZ-Thiede: Agentur Janotta, Frankfurter Straße 54 - 56, 38239 Salzgitter-Thiede, Geschäftszeiten: montags bis freitags 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, samstags 8 bis 13 Uhr.
 Unsere Abonnementpreise und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können im Online-Center unter www.osc.bzv-service.de oder in den Service-Centern unserer Zeitung eingesehen werden. Auf Wunsch schicken wir sie Ihnen auch zu / Anzeigenpreisliste Nr. 65 / Bankverbindung: Norddeutsche Landesbank, Braunschweig, Konto-Nr. 146 910, BLZ 250 500 00 / Rücksendung unvorteilhaft
 Manuskripte nur gegen Rückporto.